

Daniel Scheidegger wird Präsident der SAMW

Am 1. November 2016 übernimmt der Basler Daniel Scheidegger das Präsidium der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften. Er ist seit 2005 Mitglied der Akademie und hat sich in zahlreichen Projekten engagiert, z. B. mit der Leitung der Arbeitsgruppe zum SAMW-Positionspapier «Nachhaltige Medizin». Daniel Scheidegger folgt auf Peter Meier-Abt, der seit Mai 2011 SAMW-Präsident war.

Der Senat hat in seiner Frühjahressitzung Daniel Scheidegger zum neuen Präsidenten der SAMW gewählt. Dieser tritt sein Amt nun am Dienstag, 1. November 2016 an. Er war von 1988 bis 2013 Vorsteher des Departements Anästhesie und Intensivmedizin am Kantonsspital Basel und Ordinarius für Anästhesiologie und Reanimation an der Universität Basel. Vielen Akteuren im Gesundheitswesen ist Daniel Scheidegger bekannt wegen seines Engagements in nationalen Gremien und Institutionen:

- Mitglied des Fachorgans Hochspezialisierte Medizin bei der GDK, seit 2015 Präsident
- Mitglied des Schweizerischen Forschungs- und Innovationsrats SWIR (2012 bis 11/2016)
- Vizepräsident und Präsident der Abteilung III des Schweizerischen Nationalfonds SNF (2004 – 2009), davor Mitglied des SNF-Forschungsrats (1998 – 2004)
- Mitglied des Ausschusses des Stiftungsrats und Präsident der medizinischen Kommission bei der Schweizer Rettungsflugwacht, Rega (1998 – 2010).

Die Verbindung von Medizin und Fliegerei machte Daniel Scheidegger nicht nur bei der Rega, sondern auch im Bereich Patientensicherheit: In der Überzeugung, dass die Medizin punkto Sicherheit von der Flugsicherheit lernen könnte, pflegte er enge Kontakte zu dieser Branche. Das gewonnene Know-how liess Daniel Scheidegger z. B. beim Aufbau von CIRS (Critical Incident Reporting System) in Schweizer Spitälern einfließen. Patientensicherheit und Qualität in der Medizin werden bei seinem Engagement als SAMW-Präsident einen hohen Stellenwert behalten. Zudem ist ihm die Früherkennung von Herausforderungen und Entwicklungen in der akademischen Medizin wichtig. Damit verbunden stellt sich für ihn die Frage nach dem Verzicht: «Neues etablieren heisst auch, Bestehendes zu hinterfragen. Neue Ansätze und Möglichkeiten müssen dazu führen, auf bisherige, nicht mehr angemessene Leistungen zu verzichten. Das gilt sowohl für die Medizin als auch für die SAMW.»

Der berufliche Werdegang auf einen Blick

- Staatsexamen 1974
- Ausbildung in Delémont, Basel, Boston und Genève zum FMH Innere Medizin 1980
- FMH Anästhesiologie und Reanimation 1982; FMH Intensivmedizin 1987
- Habilitation an der Universität Basel 1984
- 1980 – 1987 Oberarzt und Co-Leiter der chirurgischen Intensivpflegestation am Departement Anästhesie des Kantonsspital Basel, 1987 Leitender Arzt am Departement Anästhesie
- 1988 – 2013 Vorsteher Departement Anästhesie und Intensivmedizin am Kantonsspital Basel und Ordinarius für Anästhesiologie und Reanimation an der Universität Basel
- 1991 – 1994 zusätzlich Vorsteher a. i. am Departement Anästhesie des CHUV in Lausanne

Weitere Auskünfte

Hermann Amstad, Generalsekretär: +41 31 306 92 70/71 (direkt), h.amstad@samw.ch

Koordinaten

Daniel Scheidegger, Präsident SAMW, Haus der Akademien, Laupenstrasse 7, CH-3001 Bern
+41 31 306 92 70, d.scheidegger@samw.ch